



## Grußwort

Liebe Leserinnen und Leser,

Für 2017 steht der Sommer vor der Tür. Unsere Stahlbauproduktion hat seit 27 Jahren einen Höhepunkt an Anlastung an unserem Hauptstandort Güstrow erreicht. Trotz der schwierigen Arbeitsmarktlage haben viele Facharbeiter und Ingenieure in unserem Betrieb neu angefangen. Wir geben uns alle Mühe eine gute Integration zu erzielen. Wenn viele im Sommer Urlaub machen, ist diese Zeit für uns die produktivste Bauzeit des Jahres.

Wir hoffen auf einen trockenen Sommer, in dem wir ohne witterungsbedingte Unterbrechungen die langen Tage zum Bauen nutzen können. Alle in 2016 an uns in Auftrag gegebenen Investitionen stehen in der Realisierung, so dass wir ein wirtschaftliches erfolgreiches Jahr 2017 erwarten. Unser guter Standort in Güstrow an der A19 direkt zwischen Hamburg und Berlin und dem Wirtschaftsstandort Rostock bringt uns viele Kontakte. Unser schlüsselfertiges Bauen wird durch uns weiter spezifiziert und ausgebaut.

*Mu Hütthof*

## Schlüsselfertigbau für GSE in Rechlin- Richtfest



Wir hoffen sehr, dass wir auch mit dem Bau an anderen Standorten in Europa von der Geschäftsleitung von GSE betraut werden.

Die Maschinen für die Produktion, welche installiert und in Betrieb genommen wurden, sind sehr komplex und die Fa. GSE realisiert eine hohe Wertschöpfung an diesem Standort. Unser Unternehmen wird im Rahmen unserer Planungen als Ingenieurbüro die Produkte von GSE mit einbeziehen, damit ein langjähriger Geschäftskontakt erhalten bleibt.

Pünktlich zum 1. Halbjahr haben wir unser Großbauvorhaben mit einer Produktions- und Lagerhalle für die Herstellung von Geotextilien für Deponieabdeckungen und den Straßenbau realisieren können.

Die Betonplatte konnte noch vor Pfingsten eingebracht werden so dass bei unserem Bauherren keine Produktionsstörungen aufgetreten sind. Für die kollegiale Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Vertretern des Investors möchten wir uns sehr bedanken und freuen uns, dass unsere Mitarbeiter und Nachauftragnehmer, insbesondere in der Technischen Gebäudeausrüstung, alles fristgerecht übergeben konnten. Für uns ist dies eines der größten Bauvorhaben in Mecklenburg-Vorpommern.

## Bau eines Bürohauses für Microsens in Hamm

Durch langjährige Kontakte mit der Fa. Microsens ist es uns gelungen den Auftrag für ein weiteres Bürohaus nach unserem Schlüsselfertigsystem zu erhalten und den Bau zu realisieren.

Der Schlüsselfertigbau hat sich gut in das vorhandene Ensemble eingepasst. Durch seine sehr gute Isolation übertrifft es sogar noch die hohen EnEV-Anforderungen.

Gerade beim Bürohausbau sieht man, wie die verschiedenen Gewerke ineinander verzahnt sind.

Unser erfahrener Projektleiter Herr Brünner hat mit unserem Montageteam eine mangelfreie Bauabnahme realisieren können. Auf dem Gebiet des Bürohausbaus forschen und entwickeln wir hochwertige Bürohausanlagen mit einer Tragkonstruktion aus Stahl mit modernen Design und einem äußerst ansprechenden Preis.



## Großprojekt in Valluhn fast fertig



Die Verpackungsindustrie sowie die Folientechnologie haben in Deutschland sehr hohe Wachstumsraten.

Desto mehr freut es uns, dass wir den Auftrag für die Realisierung eines großen Produktionsbetriebes für Spezialfolien erhalten konnten und werden dies pünktlich übergeben.

Dieses Objekt wurde schlüsselfertig angeboten und ausgeführt. Ein großes Dankeschön an die Nachauftragnehmer, insbesondere für die Erd- und Betonarbeiten sowie den Straßenbau.

Die Koordinierung der einzelnen Fachbereiche bis hin zur mangelfreien Übergabe ist kompliziert und unser Projektleiter mit unseren Mitarbeitern hatten alle Hände voll zu tun, um die Vorstellungen des Investors wie versprochen umzusetzen.

### Themen in dieser Ausgabe:

- Grußwort
- Schlüsselfertigbau GSE
- Bürohaus Microsens in Hamm
- Großprojekt in Valluhn
- Nord Stream 2
- Hallenbau IBAK in Kiel
- Neues aus Russland
- 4 Hallenbauten in Schlesien

## Nord Stream 2

### Hanse Sail

Warnemünde, Deutschland  
10.08.-13.08.2017



### MeLa

Mühlengiez, Deutschland  
14.09. - 17.09.2017



### NEVA

St. Petersburg, Russland  
18.09. - 22.09.2017



### FMB

Bad Salzufen, Deutschland  
08.11. - 10.11.2017



## Neues aus Russland

In Russland ist die Investitionstätigkeit nach wie vor schlecht. Im September 2017 nehme ich an einer großen Wirtschaftsdelegationsreise nach St. Petersburg teil mit dem Ziel weitere wirtschaftliche Kontakte zu knüpfen und auf der Schiffbaumesse konkrete Kooperationen durchzuführen.

Durch unsere motivierten Mitarbeiter konnten wir im 1. Halbjahr viele ingenieurtechnische Dienstleistungen in Russland für Deutschland realisieren und haben damit eine gewisse Auslastung unseres Personals erreichen können.

Ich hoffe sehr, dass wir dies im 2. Halbjahr weiter fortsetzen können und bin sehr gespannt auf unsere Wirtschaftsreise in das Leningrader Gebiet.

Für eines der größten europäischen Investitionsobjekte zur Verbesserung der Gasversorgung West-Europas wird eine 2. Gasleitung von St. Petersburg nach Mecklenburg-Vorpommern verlegt.

Auch bei Nord Stream 2 konnten wir unseren größten Auftrag in diesem Jahr für die Herstellung der Fabrikationsanlagen erhalten.

Mit höchstem Engagement haben unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Planung realisiert, das Material eingekauft und Tag und Nacht die Produktion der Hallen durchgeführt.



Die kaufmännische Abwicklung hat uns und unseren Partnern sehr viel abverlangt. Durch eine beispielgebend gute Zusammenarbeit zwischen Stieblich Hallenbau GmbH, der Fa. Wasco als

Ummantelungs-Spezialist und Nord Stream haben wir alle Vorstellungen unserer Auftraggeber erfüllt.

Auch die Geschäftsleitung des Hafens Mukran hat mit großen Zuarbeiten für dieses Projekt viel Arbeit auf sich genommen, damit die Produktion der Ummantelung der Pipelinerohre in vollem Umfang läuft und täglich durchgeführt werden kann.

Für dieses Projekt werden ca. 120.000 Spezial-Rohre gefertigt, welche an 3 Standorten für die Verlegung vorbereitet werden.

## Hallenbau IBAK Kiel

Für einen großen Produktionsbetrieb, welcher das Monitoring für Abwasseranlagen und Rohruntersuchungen durchführt konnten wir das Bauvorhaben im 1. Halbjahr 2017 gut voran bringen.

Alle statischen Berechnungen und Ausführungspläne wurden durch den Prüferingenieur bestätigt, so dass auf dessen Grundlage die Realisierung durchgeführt wird. Der Bau hat eine architektonisch betonte Stahl-Glas Eingangssituation, welche über die gebogenen Anteile gar nicht so einfach zu realisieren ist.

Durch kluge Konstruktionen und enge Absprachen mit dem beauftragten Architekten ist es uns gelungen Lösungen zu finden, welche dem vorgeschriebenen Design entsprechen und akzeptiert werden.

Auch hier hat das Bauvorhaben eine Größe die nicht zu verkennen ist. Wir haben ein erfahrenes Montageteam unter der Leitung unseres langjährigen Mitarbeiters Herrn Richter vor Ort, um das Bauvorhaben zu erarbeiten.



## 4 Hallenbauten in Schlesien in der Realisierung



Nach einem sehr guten Auftragsingang in 2016 und 2017 haben wir über unsere ingenieurtechnischen Leistungen als Generalunternehmer die Baugenehmigungen erwirkt.

Nach deren Erteilung haben wir zügig mit der Realisierung im Schlüsselfertigbau begonnen, was bedeutet, dass wir die Medienzuleitungen, den Erd- und Betonbau sowie den Hochbau im modernen Industriedesign realisiert haben.

Bei Herrn Sladek haben wir eine Getreidelagerhalle errichten können. Hier wurde durch den Bauherrn auch viel Eigenleistung durchgeführt.

Durch die Möglichkeit der Getreidelagerung ist der Investor wesentlich unabhängiger beim Abverkauf des geernteten Getreides und kann deutlich höhere Preise erzielen, was den Bau dieser Halle bestätigt und einen hohen Nutzen bringt.

Bei den 3 weiteren Bauobjekten handelt es sich um deutsch-polnische Firmen, welche eine hochmoderne Produktion auf ganz verschiedenen Gebieten in Polen realisieren.

Der Ausbau der Produktion ist aufgrund der hohen Nachfrage in Deutschland und Europa notwendig geworden.



Auch wenn wir nur die äußere Hülle im Schlüsselfertigbau realisieren, haben die Investoren hochwertige Maschinen und Anlagen in den Hallen integriert, welche den modernsten Stand in Europa darstellen. Diese Entwicklung an den 3 Standorten an welchen wir bauen durften zeigt, dass in Polen/ Schlesien eine hohe und moderne produktive Wirtschaft mit einer großen Wertschöpfung aufgebaut wird. Ich wünsche unseren Investoren sehr gute Geschäfte und hoffe, dass das Vertrauen in unser Unternehmen durch die

Realisierung bestätigt wurde. Die Baurealisierung ist in Polen weitaus schwieriger als in Deutschland, die nationalen zusätzlichen Vorschriften im Baugenehmigungsverfahren in der Durchführung sowie in der öffentlich-rechtlichen Bauabnahme sind nicht zu verkennen.

Hier möchte ich auch betonen, dass wir sehr regelmäßig Planungs- und Realisierungsunterstützung aus Deutschland leisten.

Ein großes Dankeschön für das hohe Engagement unserer Mitarbeiter!



## Kontakt:



www.stieblich.de

® Stieblich Hallenbau GmbH

Priemerburg 2  
18273 Güstrow  
Tel.: + 49 3843 2410-0  
Fax: + 49 3843 2410-34

info@stieblich.de

Stahlbau Stieblich

Budowa Hal - Biuro Projektowe  
Sp. z o. o.  
ul. Opolska 23a  
47-344 Walce  
Tel: + 48 77 407 60 50  
Fax: + 48 77 407 60 51  
info@stieblich.pl

OOO Stieblich

Industriebau-Projektierungsbüro  
Zentralnaja Straße 37,  
Gem. Otradnoje, LK Gurjewsk  
238314 Kaliningrad  
Tel: +7 401 260 54 96  
Fax: +7 401 260 54 67  
info@stieblich.ru